

März - Ökologie

Low Tech - Anweisungen Schritt für Schritt



**Calendar for
Climate
Change**

Quid-Pro-Guo - Inter-generational
Education to Ease Global Warmi



Anweisungen Schritt für Schritt

Thema der Klimawandel	Ökologie		
High-Tech oder Low-Tech?	Low-Tech		
Dauer der Aktivität (in Minuten)	Anfangs 30-40 Minuten Zweimal wöchentlich á 5 Minuten	Lernerfolg	<ul style="list-style-type: none"> • Verstehen, wie einheimische Wildtiere geschützt werden können • Verstehen, wie die Biodiversität geschützt werden kann
Für die Aktivität erforderliche Materialien	<ul style="list-style-type: none"> • Blumentopf oder Behälter mit einem Durchmesser von 50 cm • Torffreier Mehrzweckkompost • Bestäuberfreundliche Pflanzen 		
Anweisungen Schritt für Schritt	<p>Unterstützen Sie das Wachstum der Bestäuberpopulation in Ihrem Garten, indem Sie einheimische und bestäuberfreundliche Pflanzen in Ihrem Garten oder in der Umgebung pflanzen!</p> <p>In dieser Aktivität helfen wir Ihnen, mehr darüber zu erfahren, wie Sie auf einfache und natürliche Weise dazu beitragen können, die Bestäuberpopulation in Ihrem Garten zu unterstützen.</p> <p>Befolgen Sie diese Schritte, um loszulegen:</p> <p>Schritt 1 – Führen Sie Ihre eigene Recherche nach bestäuberfreundlichen Pflanzen für Ihre Töpfe oder Ihr Gartenbeet durch. Die folgenden Links helfen Ihnen bei dieser Recherche:</p> <p>a. http://www.pan-germany.org/download/biodiversitaet/pflanzen_fuer_bestaeuber.pdf</p> <p>b. https://blog.doitgarden.ch/de/biodiversitaet-2/</p> <p>Merken Sie sich die Besonderheiten der Pflanzen (bspw. Pflegebedürfnisse) für die Sie sich entscheiden, und berücksichtigen Sie sie bei der Pflege.</p> <p>Schritt 2 – Legen Sie ein Zeit- und Geldbudget fest – berechnen Sie, wie viel Zeit und Geld Sie für dieses Projekt aufwenden können.</p> <p>Nicht jedes Projekt erfordert neue Materialien. Versuchen Sie, bereits vorhandene Materialien wie Blumentöpfe zu recyceln oder Ihren eigenen Kompost aus Speiseresten herzustellen. Vielleicht können Sie auch NachbarInnen um Samen bitten.</p>		



Die folgenden Links sind für Upcycling-Projekte hilfreich:

a. Wie man richtig guten Komposterde erhält:

<https://www.wurzelwerk.net/2017/09/21/kompost-anlegen/>

b. Einige Ideen für Upcycling-Blumentöpfe:

<https://www.youtube.com/watch?v=EZc-laiFt8U>

c. Insektenhotel selbst bauen:

<https://www.youtube.com/watch?v=PXRRr-wnKHs>

d. Links zu wichtigen Anbietern im Bereich Naturgarten

<https://www.deutschland-summt.de/links-3.html>

Schritt 3 – Nachdem Sie Ihre Pflanzen gekauft oder bezogen haben, besteht Ihr nächster Schritt darin, sie zu pflanzen! Stellen Sie Ihre(n) Pflanztopf/töpfe an einen sonnigen Ort, wo Sie sie gerne aufbewahren möchten, und füllen Sie sie zwei Drittel mit Kompost auf.

Schritt 4 – Nehmen Sie Ihre Pflanzen vorsichtig aus ihren aktuellen Töpfen und setzen Sie sie in Ihren neuen Behälter, wobei Sie den Rest vom Kompost um die Wurzeln herum auffüllen.

Schritt 5 – Drücken Sie den Kompost leicht fest und lassen Sie einige Zentimeter Platz von der Oberseite des Blumentopfs bis zur Oberfläche des Kompostes.

Schritt 6 - Gießen Sie die Pflanzen zweimal pro Woche (oder vielleicht öfter, je nachdem, welche Pflanzen Sie ausgewählt haben und wie das Wetter ist).

Schritt 7 - Pflegen Sie Ihre Pflanzen das ganze Jahr über, indem Sie:

a. Verblühte Blüten entfernen

b. Sicherstellen, dass keine Staunässe entsteht, indem Sie die Erde und nicht die Pflanzen selbst gießen sowie überflüssiges Wasser abfließen kann.

c. Lassen Sie die Pflanzen auf natürliche Weise absterben, damit die Bestäuber sie im Winter als Unterschlupf nutzen können!



Co-funded by
the European Union



This work is licensed under a [Creative Commons Attribution 4.0 International License](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/).



Calendar for Climate Change

Quid-Pro-Quo – Inter-generational
Education to Ease Global Warming

SVEB ■ Schweizerischer Verband für Weiterbildung
FSEA ■ Fédération suisse pour la formation continue
Fédération suisse pour la formation continue
Swiss Federation for Adult Learning

Network partner of
movetia Adaptwork and Mobility
Exchange of mobile
learning activities
Exchange and mobility



Center for Social
Innovation



Co-funded by
the European Union

"The European Commission's support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents, which reflect the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein."